

Baudenkmäler

- D-6-79-167-2** **Bergstraße 9.** Wohngebäude, zweigeschossiger, gestaffelter Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, vorgelagerter Bau mit Zierfachwerk und profilierten Gewänden, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-31** **Brunnleitengraben.** Bildstock, Reliefaufsatz mit Pietàdarstellung flankiert von Fruchtgirlanden, auf Säule über Postament, Sandstein, bez. 1716.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-62** **Dettelbacher Weg.** Flurkapelle, massiver Rundbau mit Kegeldach, Eingangsseite abgeflacht mit geohrter Türrahmung, innen rundbogige Nische mit spätbarocker Sandsteinpietà, bez. 1784
nachqualifiziert
- D-6-79-167-3** **Dietleinstraße 1.** Wohngebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit traufseitigem Fachwerkobergeschoss und profilierten Fensterrahmen, 17. Jh.; Pforte, geohrtes, mehrfach profiliertes Türgewände, darüber Wappenstein, bez. 1784.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-53** **Dipbacher Straße 2.** Ehem. Feldaltar, Sockel mit Inschriftenfeld, rundbogiger Nischenaufsatz mit Relief des Letzten Abendmahles, Sandstein, bez. 1786.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-4** **Dorfstraße 1.** Wohngebäude, eingeschossiger Massivbau mit Halbwalm und Fachwerkgiebel, bez. 1728.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-5** **Gaulberg 2.** Türgewände, geohrte und mehrfach profilierte Türrahmung mit Wappenrelief, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-6** **Gaulberg 4.** Wohngebäude, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-38** **Grabenstraße.** Bildstock, Sockel mit Pfeiler, Aufsatz in geschwungenem Umriss mit Relief der Verkündigung, Sandstein, um 1947; Kopie eines zerstörten Vorgängers des 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-79-167-7** **Hauptstraße 4.** Ehem. Apotheke, L-förmiger, zweigeschossiger Walmdachbau mit geohrten Fensterrahmungen, nordwestlicher Flügel mit Satteldach, 18. Jh.; Hoftor, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-8** **Hauptstraße 5.** Wohngebäude, zweigeschossiger, verputzter Walmdachbau mit geohrten Fensterrahmungen, Straßenfront erneuert, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-9** **Hauptstraße 6.** Wohngebäude, zweigeschossiger, verputzter Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, Erdgeschoss mit profilierten Fensterrahmungen, Türgewände mit Hauszeichen, bez. 1735.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-10** **Hauptstraße 8.** Pfarrhaus, zweigeschossiger, verputzter Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, Eckpfosten bez. 1604; Pfeilerportal, mit Einfriedung 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-11** **Hauptstraße 12.** Wohngebäude, zweigeschossiger, verputzter Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, frühes 18. Jh., mit anschließender Scheune, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-12** **Hauptstraße 13; Hauptstraße.** Ehem. Kindergarten, eingeschossiger Massivbau mit Satteldach und Stichbogenfenstern, um 1880; Fußgängerpforte, profilierter Rahmen mit Vierpass, gleichzeitig; Brunnen, gusseiserne Brunnensäule, historistisch, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-13** **Hauptstraße 19.** Wohngebäude, zweigeschossiger, verputzter Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, Erdgeschoss mit profilierten Fensterrahmungen, bez. 1781.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-30** **Kaltenhausen 1.** Torbogen, rundbogiges Hoftor, bez. 167 (?), wohl 1675, später in 1813 geändert.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-29** **Kaltenhausen 1 a.** Kapelle, kleiner Massivbau mit Walmdach, in Nische Pietàrelief auf Sockel, flankiert von Putten, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-45** **Kirchgäßchen; Nähe Reichertsgasse.** Torbogen, barocker Rundbogen mit Quaderung, Schlussstein mit Maske, 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-79-167-34** **Kirchgasse 2; Kirchgasse.** Kath. Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt, Saalbau mit eingezogenem Chor und südlichem Turm mit Welscher Haube und Laterne, Turmunterbau frühes 15. Jh., Aufbau um 1582, Chor und Langhaus 1752; mit Ausstattung; Kruzifix mit Marienfigur, Sockel mit Inschriftenfeld und seitlichen Voluten, Sandstein, bez. 1837.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-35** **Kirchgasse 3.** Wohngebäude, zweigeschossiger, verputzter Halbwalmdachbau mit geohrten Fensterrahmen, spätes 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-36** **Kirchgasse 4.** Pietà, 16. Jh.; in einer Nische.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-37** **Kirchgasse 5.** Wohngebäude, zweigeschossiger, verputzter Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, Erscheinungsbild 18. Jh., im Kern 1603 (dendro.dat.); Wohngebäude, eingeschossiger Satteldach, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-60** **Landwehrstraße 18.** Bildstock, sog. "Zollstock", breiter Sockel mit Säule, Konsole mit Echterwappen, Aufsatz als Rundbogennische mit Relief der Kreuztragung, in Sockelfries Relief der das Kreuz anbetenden Stifterfamilie und Wappen, seitlich Cherubim, Sandstein, bez. 1608 und 1609.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-40** **Langgasse 7.** Wohngebäude, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-41** **Langgasse 8.** Wohngebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, im massiven Erdgeschoss Doppelfenster mit Putte am Mittelsteg, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-14** **Mainstraße 7.** Pforte, nachgotisch, 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-1** **Mainstraße 19; Mainstraße 21.** Reste der Ortsbefestigung im Westen und Süden des Ortes erhalten.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-42** **Maintorstraße 2.** Wohngebäude, zweigeschossiger Satteldachbau in Ecklage mit Fachwerkobergeschoss, bez. 1601.
nachqualifiziert

- D-6-79-167-73** **Maintorstraße 9.** Wohnhaus, ehem. Fischerhaus, eingeschossiger Bruchsteinbau mit Satteldachbau, 16. Jh.; Teil der Ortsmauer des 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-16** **Marktplatz 1.** Ehem. Gemeindehaus, jetzt Rathaus, zweigeschossiger Mansarddachbau mit Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-17** **Marktplatz 2.** Ehem. Wohnstallaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkoberstock, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-18** **Marktplatz 5.** Wohngebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss und geohrten Rahmungen, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-19** **Marktplatz 7.** Wohngebäude, zweigeschossiger, verputzter Walmdachbau, wohl mit Fachwerkobergeschoss und geohrten Rahmungen, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-20** **Marktplatz 9.** Wohngebäude, zweigeschossiger, verputzter Satteldachbau mit geohrten Fensterrahmungen, im Erdgeschoss stark überformt, bez. 1723.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-21** **Marktplatz 10.** Wohngebäude, zweigeschossiger, verputzter Halbwalmdachbau, mit geohrten Fensterrahmungen, im Kern 18. Jh., mit südlicher überbauter Toreinfahrt, bez. 1897.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-22** **Marktplatz 11.** Wohngebäude, zweigeschossiger, verputzter Massivbau mit Mansarddach und Tordurchfahrt, bez. 1827.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-23** **Marktplatz 12.** Wohngebäude, zweigeschossiger Halbwalmdachbau in Ecklage, mit Fachwerkobergeschoss und Wappen am Eingangstor, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-15** **Marktplatz 13; Hauptstraße 4.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Saalbau mit eingezogenem Chor und Chorflankenturm mit Spitzhelm, am Langhaus bez. 1496; mit Ausstattung; Kirchhofmauer mit Torbogen und Wappenrelief der Grafen von Castell, 15./16. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-79-167-25** **Nähe Bühlweg.** Friedhofskapelle, einfacher, tonnengewölbter Saalbau, mit Satteldach und Fachwerkgiebel sowie Renaissanceportal, bez. 1612; Friedhof, mit Grabdenkmälern des ausgehenden 19. und frühen 20. Jh.; Friedhofsmauer, Bruchsteinmauerwerk, wohl 17. Jh.; Friedhofskreuz, Kruzifix auf Postament, Sandstein, teilweise erneuert, wohl 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-49** **Nähe Grabenstraße.** Friedhofskapelle, massiver, eingeschossiger Satteldachbau mit Arkaden an westlicher Traufseite, bez. 1607; mit Ausstattung; Kriegerdenkmal, für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges, zwei ovale Gedenktafeln, Sandstein, bez. 1922; Friedhofskruzifix, Sockel mit Inschriftenfeld, bez. 1920; Bildstockkopf, Reliefdarstellung einer Kreuzigungsszene, Sandstein, 1. Viertel 19. Jh.; Sühnekreuze, zwei grob gehauene Sandsteinkreuze, wohl spätmittelalterlich; Friedhofsmauer, im südlichen Verlauf teilweise deckungsgleich mit Ortsmauer, Bruchsteinmauerwerk, wohl in Teilen noch 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-39** **Nähe Hadergasse.** Prozessionsaltar, Sockel mit seitlichen Voluten, Inschriftenkartusche und Baldachin mit Relief einer Monstranz, darüber Figur der Maria Immaculatà flankiert von Putten, Sandstein, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-44** **Rathausgäßchen 1; Rathausgäßchen 3.** Gemeindehaus, zweigeschossiger, verputzter Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, Erdgeschoss mit stichbogigen Toren und profilierten Doppelfenstern, bez. 1525, mit westlichem zweigeschossigem Anbau, verputzt, mit Satteldach und Fachwerkgiebel, bez. 1574.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-46** **Reichertsgasse 7.** Wohngebäude, zweigeschossiger Satteldachbau, Obergeschoss und Giebel mit Zierfachwerk, bez. 1605.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-47** **Ringgasse 4.** Bildstockaufsatz, Relief der Pietà, Sandstein, 18. Jh.; in die Giebelwand eingelassen.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-43** **Sandäcker.** Skulptur des Hl. Joseph auf hohem Postament mit Inschrift, Sandstein, bez. 1845.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-48** **Schmalzgasse 2.** Bildstockkopf, über der Pforte, Pietà, frühes 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-54** **Schulstraße.** Flurkreuz, Kruzifix mit Maria auf Sockel mit seitlichen Voluten, Sandstein, um 1800.
nachqualifiziert

- D-6-79-167-59** **Sonnenberg.** Kreuzschlepper, Figur des kreuztragenden Christus auf Knien, über erneuertem Sockel mit historischer Inschriftentafel, Sandstein, bez. 1750.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-32** **Sonnenberg.** Kreuzschlepper, Figur des aufrechten Christus, das Kreuz tragend, auf erneuertem Postament, Sandstein, bez. 1702.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-51** **Sonnenberg.** Bildstock, Postament mit Säule mit Sockel, Konsole mit Puttenkopf, Aufsatz mit Relief der Pietà und Cherub als Bekrönung, Sandstein, bez. 1707.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-57** **Sonnenberg.** Bildstock, Reliefaufsatz mit Kreuzigungsszene, auf erneuerter Säule, Sandstein, bez. 1625.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-58** **Sonnenberg.** Bildstock, Reliefaufsatz mit Pietàdarstellung, Rückseite mit Hl. Georg, auf Säule über Postament, Sandstein, bez. 1737.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-55** **Zehntgasse 5.** Wappenstein, Relief des Wappens des Würzburger Fürstbischofes Julius Echter von Mespelbrunn, Sandstein, bez. 1585.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-28** **Zehntgasse 10.** Wohngebäude, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, bez. 1794.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-26** **Ziegelgraben 1; Dorfgraben; Dorfstraße.** Gartenhäuschen, 18. Jh.; Einfriedung, Reste der ehem. Gartenmauer, Bruchsteinmauerwerk, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-27** **Ziegelgraben 3.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger, verputzter Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-167-50** **Ziegelstorstraße 5.** Wohngebäude, zweigeschossiger Walmdachbau mit massivem Erdgeschoss und Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-167-33 **Ziegeltorstraße 12.** Ortsbefestigung, Reste der ehem. Ortsbefestigung, v.a. im nordwestlichen Verlauf erhalten, im Osten Reste eines Schalenturmes, Mauerhöhen zwischen 1 m bis 1,50 m, Bruchsteinmauerwerk, 16. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 59

Bodendenkmäler

- D-6-6027-0142** Verebnete vorgeschichtliche Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-6-6027-0224** Freilandstation des Mittelpaläolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-6126-0005** Siedlung des Mittelneolithikums und des Jung- bis Endneolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-6126-0019** Siedlung der Linearbandkeramik, des Neolithikums und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-6126-0063** Spätmittelalterliche oder frühneuzeitliche Landwehr.
nachqualifiziert
- D-6-6126-0112** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6126-0164** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6126-0239** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im ehem. befestigten Ortsbereich von Untereisenheim.
nachqualifiziert
- D-6-6126-0240** Untertägige Bauteile der frühneuzeitlichen Ortsbefestigung von Untereisenheim.
nachqualifiziert
- D-6-6126-0241** Archäologische Befunde im Bereich der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt von Untereisenheim.
nachqualifiziert
- D-6-6126-0244** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Friedhofskapelle in Untereisenheim.
nachqualifiziert
- D-6-6126-0245** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Flurkapelle bei Untereisenheim.
nachqualifiziert

- D-6-6127-0041** Siedlung des Mittelneolithikums, der Hallstattzeit und der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-6127-0270** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im ehem. befestigten Ortsbereich von Obereisenheim.
nachqualifiziert
- D-6-6127-0271** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Ortsbefestigung in Obereisenheim.
nachqualifiziert
- D-6-6127-0272** Archäologische Befunde im Bereich der mittelalterlichen Evang.-Luth. Pfarrkirche von Obereisenheim mit mittelalterlicher Kapelle als Vorgängerbau und befestigtem Friedhof.
nachqualifiziert
- D-6-6127-0273** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Friedhofskapelle bei Obereisenheim sowie Ortsfriedhof.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 17